

Information zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten

Sehr geehrte Damen und Herren,

über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch das Bundesinstitut für Berufsbildung (BiBB) im Rahmen des BiBB-Austauschformats für zuständige Anerkennungsstellen für die Pflegefachassistenz möchten wir Sie im Folgenden informieren.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und wer ist Datenschutzbeauftragter?

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung ist das Bundesinstitut für Berufsbildung (Kontakt Daten: s. Fußzeile). Die Datenschutzbeauftragte des BiBB ist Frau Anette Fischer-Peters (Anschrift s. Fußzeile; Datenschutz@bibb.de; Tel: 0228 107 2237).

2. Was sind personenbezogenen Daten und wie werden sie erhoben?

Zu den verarbeiteten personenbezogenen Daten gehören insbesondere folgende Daten: Pflichtangaben sind Vorname, Name, Firma/Institution und E-Mail-Adresse. Weitere personenbezogene Daten können Namenszusätze, Funktion und Telefonnummer sein. Diese Daten erheben wir bei der Anmeldung zur Veranstaltung über eine Dateneingabemaske daher liegen uns lediglich die Daten vor, die Sie dort eintragen.

3. Für welche Zwecke und auf welcher Rechtsgrundlage werden Daten verarbeitet?

Die Verarbeitung Ihrer Daten dient der Durchführung des BiBB-Austauschformats für zust. Stellen der Gesundheitsfachberufe.

Sollten wir Ihre personenbezogenen Daten für einen hier nicht genannten Zweck verarbeiten wollen, werden wir Sie zuvor darüber informieren. Bei der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten beachten wir die datenschutzrechtlichen Bestimmungen, insbesondere die der DSGVO sowie des BDSG.

4. Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten, sobald sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Die Speicherung erfolgt für die Dauer der Durchführung und Nachbereitung der Veranstaltung.

5. Wer bekommt Ihre Daten?

Ihre Daten erhalten die Mitarbeitenden des BiBB, die sie zur Durchführung und Erfüllung ihrer Arbeiten im Rahmen der BiBB-Austauschformate benötigen.

6. Welche Rechte haben Sie als betroffene Person?

Art. 15 bis 22 DSGVO gewähren Ihnen unter bestimmten Voraussetzungen ein Recht auf

- Auskunft (Art. 15 DSGVO),
- Berichtigung (Art. 16 DSGVO),
- Löschung (Art. 17 DSGVO),
- Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO),
- Widerspruch (Art. 21 DSGVO) sowie
- Übertragbarkeit (Art. 20 DSGVO).

Erfolgt die Datenverarbeitung aufgrund einer von Ihnen erteilten Einwilligung, so ist sie für die Zukunft jederzeit widerruflich. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung auf Grundlage der Einwilligung bis zum Widerruf bleibt unberührt.

Bitte wenden Sie sich zur Geltendmachung der genannten Rechte an den Datenschutzbeauftragten des BIBB (Kontaktdaten s.o. Zi. 1 dieses Schreibens).

7. Wo können Sie sich beschweren?

Sie können sich mit einer Beschwerde an den Datenschutzbeauftragten des BIBB (Kontaktdaten s.o. Zi. 1 dieses Schreibens) oder an den/die Bundesbeauftragte/n für den Datenschutz und die Informationsfreiheit (BfDI, Husarenstraße 30, 53117 Bonn, bfdi.bund.de, 0228 997799-0) wenden.

8. Werden Ihre Daten an ein Drittland übermittelt?

Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten nicht an Dritte außerhalb des Geltungsbereichs der DSGVO.

9. Sind Sie verpflichtet, Ihre Daten bereitzustellen?

Sie sind nicht verpflichtet, ihre Daten dem BIBB bereit zu stellen.

10. Inwieweit finden automatisierte Einzelfallentscheidungen oder Maßnahmen zum Profiling statt?

Wir nutzen Ihre personenbezogenen Daten nicht für automatisierte Verarbeitungsprozesse zur Herbeiführung einer Entscheidung.

Für Fragen stehen Ihnen Moritz Scholz (moritz.scholz@bibb.de), wissenschaftlicher Mitarbeiter des BIBB-Anerkennungsmonitorings und Rebecca Atanassov (atanassov@bibb.de), wissenschaftliche Mitarbeiterin des BIBB-Anerkennungsmonitorings, Frau Fischer-Peters, Datenschutzbeauftragter (Kontaktdaten s.o. Zi. 1 dieses Schreibens) sowie Frau Maria Kortz, stv. Datenschutzbeauftragte (Kortz@bibb.de, 0228 107 1738) gern zur Verfügung.